

Korrigendum

Objektyp: **Corrections**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **99 (2012)**

Heft 12: **Wunderkammern = Des cabinets de curiosités = Chambers of marvels**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Domotex – The World of Flooring
Messe für Teppiche und Bodenbeläge
12. bis 15. 1.
Hannover, Messe
www.domotex.de

Bau 2013
Die Zukunft des Bauens
Messe für Architektur,
Materialien, Systeme
14. bis 19. 1.
München, Messe
www.bau-muenchen.com

Aachener Montagsgespräche
14. 1. Urs Füssler, Jörg Leiser
21. 1. Wilfried Kuehn, Marcel Meili
jeweils 19.30 Uhr
Aachen, RWTH, Hörsaal F03
www.theorie.arch.rwth-aachen.de

lunch.lectures
16. 1., Büro FloS+K
30. 1. Büro brauchbar
jeweils 13.13 bis 14.15 Uhr
Saarbrücken, Hochschule, Senatssaal
http://sas.htw-saarland.de

Voluptas
Vortragsreihe
18. 1. Sou Fujimoto
1. 2. Peter Greenaway
22. 2. Philip Ursprung
Genève, Maison de l'architecture
www.ma-ge.ch

Baukunst an der Kunstakademie
Fritz Neumeyer: Architektur und Musik,
Geschwister und Rivalen
21. 1. 19.00 Uhr
Düsseldorf, Kunstakademie, Aula
www.baukunstklasse.de

Partizipation in der Stadtentwicklung
Vortrag von Christian Schöningh,
Architekt, Zusammenarbeiter Gmbh
Berlin
22. 1., 19.30 Uhr
Lübeck, ArchitekturForum
www.alf.jimdo.com

Klimahouse
8. Internationale Fachmesse für ener-
gieeffizientes und nachhaltiges Bauen
24. bis 27. 1.
Bozen, Messe
www.fierabolzano.it

Velux Award
Auszeichnung guter Bauten
mit Flachdachfenstern
24. 1., 17.00, Preisübergabe
Zürich, Baumusterzentrale
www.baumuster.ch

Forum Denkmalpflege
SuisseBaukultur als Aufgabe
und Chance
Vortragsreihe
25. 1. Annette Gigon, Gigon & Guyer
Architekten
22. 2. Adrian Schmid, Schweizer
Heimatschutz
Jeweils 16.15 bis 18.00 Uhr
Bern, UB-Zentralbibliothek
www.ikg.unibe.ch

Munich Depression
Wohn Raum München
Städtebaukolloquium
29. 1., 18.00 Uhr
Stuttgart, Städtebau-Institut,
Hörsaal 1.08
www.uni-stuttgart.de

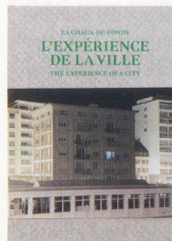


Korrigendum

In unserem Porto-Städteheft haben wir die Aufnahme der Wohnsiedlung SAAL von Alvaro Siza auf Seite 6 versehentlich dem falschen Fotografen zugeschrieben. Das Bild stammt von Duccio Malagamba.
www.ducciomalagamba.com

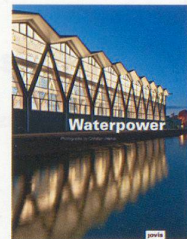
WEITERBILDUNG

Informationsabend



**Yann Amstutz, Matthieu Gafsou,
Milo Keller**
La Chaux-de-Fonds
L'expérience de la ville
Mit Texten von Sylvain Malfroy,
Thierry Béguin, Marcel Schiess u. a.
140 S., ca. 100 Abb., Fr. 59.–/€ 35.–
2012, 21 x 28,5 cm, e/f, Leinen geb.
Editions Gilles Attinger, Hauterive
ISBN 978-2-940418-51-0

Porträts von Frauen verschiedenen Alters; ein alter Fernseher in einer Ecke; ein verschneiter Wald – als Wandtapete; Strassenecken, Einfamilienhäuser, Wohnblocks, Innenräume, die Rosentapete der Maison Blanche; Verborgene und meist menschenleere Orte, die nichts Besonderes repräsentieren wollen und gerade deshalb oft sehr privat wirken. Die drei jungen Schweizer Fotografen Yann Amstutz (*1973), Matthieu Gafsou (*1981) und Milo Keller (*1979) waren während zweier Jahre eingeladen, die Stadt La Chaux-de-Fonds zu besuchen und ihre Beobachtungen bei Tag und Nacht und zu allen Jahreszeiten festzuhalten. Ihre Bilder zeigt eine Ausstellung, die gegenwärtig im Musée des Beaux Arts in La Chaux-de-Fonds zu sehen ist (bis 20. Januar 2013). Der Katalog fördert ein unbekanntes und gleichsam exterritoriales, ortloses Bild der scheinbar so bekannten Jurametropole zutage. Nicht die nüchternen, geraden Strassen der Uhrmacherstadt, nicht die Gesichter und Hände ihrer Arbeiter, nicht die grossen Geschichten des 20. Jahrhunderts rücken ins Blickfeld, sondern vielmehr die manchmal hässlichen, manchmal berührenden Alltagsbilder einer globalisierten Gegenwart. dk



Waterpower
Photographs by Christian Helmlé
mit einem Essay von Michael Jakob
176 S., 180 Abb., Fr. 45.–/€ 35.–
2012, 21 x 27,5 cm, d/e, Hardcover
Jovis Verlag Berlin
ISBN 978-3-86859-173-6

Der freischaffende Schweizer Fotograf Christian Helmlé untersucht in seinen Arbeiten immer wieder die Grenzlinie zwischen der Natur und dem gestalten Eingriff der Zivilisation. Das vorliegende Buch präsentiert in 180 grossformatigen Fotografien die imposanten Bauwerke der Wasserkraftnutzung, die im 20. Jahrhundert im Alpenraum entstanden: Talsperren, Kraftwerkszentralen, Umspannwerke und Überlandleitungen entlang der Flüsse Rhein, Rhone, Donau und Po, in der Schweiz, Italien, Frankreich und Österreich. Helmlé inszeniert diese Bauwerke als Ingenieur-Architekturen und als prägenden Teil der durch sie veränderten Gebirgs- und Flusslandschaften. Die schweren Wehrbauten und ihre kathedralenartigen Innenräume stehen der Repräsentationsarchitektur von Generatorenhallen im Jugendstil, Art Déco, im Heimatstil oder sachlicher Betonarchitektur gegenüber. Ihre Architektur, ob ernst oder dekorativ, repräsentiert immer auch Macht und legitimiert die landschaftsverändernden Werke. «Überwältigung», schreibt der Landschaftstheoretiker Michael Jakob in seiner Einleitung, «ist ein Schlüssel zum Verständnis dieses Korpus. Ein anderes Wort dafür wäre das Erhabene.» – Ein Bildessay als philosophischer Beitrag zur Architekturgeschichte. dk



lanz oensingen ag
SE-400 Oensingen
Tel. 052 280 1111
www.lanz-oensingen.ch